



Dorfstraße: Poller sollen verhindern, dass Eltern ihre Autos dort auf dem Grünstreifen abstellen, wenn sie ihre Kinder zur Schule bringen. *Chavier*

# Poller sollen das Parkchaos beheben

Ortsbesichtigung vor **Findorff-Schule** in Neudorf-Platendorf

Neudorf-Platendorf (cha). Wenn die Eltern morgens kurz vor Unterrichtsbeginn ihre Kinder mit dem Auto vor der Findorff-Schule abladen, entsteht dort regelmäßig ein Verkehrschaos (AZ berichtete). Die Folge: Für die Kinder entstehen gefährliche Situationen. Poller sollen jetzt Abhilfe schaffen.

Am Donnerstagmorgen sahen sich Vertreter von Polizei, Landkreis, Kreisstraßenmeisterei, Gemeinde, Ortsrat und Schulelternrat die Situation direkt vor Ort an. Erster Lösungsansatz: „Es sollen ab der Brücke, die zur Schule führt, auf dem Grünstreifen zwischen Radweg

und Dorfstraße auf einer Länge von etwa 25 Metern Poller in Richtung Triangel gesetzt werden“, erläuterte Ordnungsamtsleiter Dirk Behrens.

Damit soll verhindert werden, dass die Eltern mit ihren Autos halb auf der Straße und halb auf dem Grünstreifen stehen bleiben. „Gefährlich ist das, weil so andere Fahrzeuge viel schneller dort vorbei fahren, als wenn die Autos ganz auf der Straße stehen bleiben, was sie dürfen“, so Behrens. Zudem sei die Situation für Fußgänger, die etwa vom Westerbecker Weg kommen und die Dorfstraße überqueren müssen, durch die auf dem Grünstreifen haltenden Autos völlig unübersichtlich. „Auch auf dem Wes-

terbecker Weg halten viele Eltern und lassen ihre Kinder aussteigen“, weiß Elternratsvorsitzende Andrea Wolpers.

Vor Ort erlebten jetzt alle Beteiligten, was morgens und auch mittags bei Schulschluss dort los ist. Die Eltern hielten auch auf den privaten Parkplätzen am Mittelpunkt oder vor der Feuerwehr. Am schlimmsten sei es allerdings, wenn Eltern die eigens vor der Schule eingerichtete Busspur in entgegengesetzter Richtung befahren, was einige taten. „Das ist strafbar und kann ein Bußgeld nach sich ziehen“, so Behrens. „Wir freuen uns, dass unsere Idee mit den Pollern so schnell in die Tat umgesetzt wird“, sagte Wolpers.

**AZ** INFO

## Kulturprogramm

Die festen Events im Programm der Kulturschmiede Sassenburg:

► **Freitag, 27. Februar:** Künstlerkarussell mit Gitarrist Hans-Günther Moldenhauer, Autor Balthasar und dem A-cappella-Quartett Klangkörper, Findorff-Schule Neudorf-Platendorf, Hermann-Löns-Schule Grußendorf, Zum Landhaus Dannenbüttel

► **Freitag, 25. April:** Club Bernsteinsee mit der Jazzformation Dizzy Birds aus Berlin, Stüde, Hotel Am Bernsteinsee

► **Freitag, 18. September:** Esther Lorenz und Peter Kuhz, Chansons und Lieder aus aller Welt, Thomas-Kirche Neudorf-Platendorf

► **Samstag, 10. Oktober:** Der kleine Prinz: Puppentheater für Erwachsene, Alte Mensa der IGS Sassenburg

► **Sonntag, 8. November:** Fagott-Quartett Fagotto Totale, Neudorf-Platendorf Freikirche

# Jazz, Puppentheater und Künstlerkarussell

Buntes Programm der Kulturschmiede Sassenburg (KusS) – Jahresauftakt mit Eckart Dux

Sassenburg (cha). „Wir sind stolz darauf, dass wir unser neues Programmheft und damit das Programm für das ganze Jahr vorstellen können“, sagte Günter Bischoff, der Vorsitzende der Kulturschmiede Sassenburg (KusS) am Donnerstag im Westerbecker Rathaus.

„Es ist uns gelungen, fast in jedem Monat eine Veranstaltung anzubieten“, so der 2. Vorsitzende Werner Kieselbach. Die erste davon findet gleich in der kommenden Woche statt: „Zum Jahresauftakt erzählt bei freiem Eintritt der Dannenbütteler Schauspieler und Synchronsprecher Eckart Dux am Freitag, 23. Januar, ab 19 Uhr in der Sassenburg-Schule in Westerbeck aus seinem Leben. Interviewt wird er dort von KusS-Teamer Peter Chavier“, lädt Bischoff alle Interessierten ein.

„Wir haben versucht, ein möglichst abwechslungsreiches Programm zusammenzustellen“, meint Kieselbach. Neben

fünf Veranstaltungen – hier stehen die Termine bereits fest – ist noch einiges mehr geplant. Ob Jazz- oder Klassikkonzert, Puppentheater für Erwachsene oder das Künstlerkarussell – für jeden sollte etwas dabei sein. „Im März möchten wir gerne ein offenes Volksliedersingen veranstalten“, sagt Werner Kieselbach. Im Juli soll es – wie im vergangenen Jahr – wieder ein Sommernachtsküsschen mit einer Oldie-Band geben.

„Wir haben auf unsere Veranstaltungen bislang sehr positive Resonanz bekommen“, sagte Günter Bischoff. Das sei für das KusS-Team Motivation, neue Aufgaben in Angriff zu nehmen. „Für 2016 würden wir auch gern einen Kabarettabend anbieten“, so der KusS-Chef.

● Die Jahreshauptversammlung der KusS findet am Freitag, 6. Februar, ab 19 Uhr in Dannenbüttel im Gasthof Zum Landhaus statt.



Buntes Programm: Die Kulturschmiede Sassenburg (KusS) hat das neue Programm vorgestellt. Mit dabei sind unter anderem die Jazzformation Dizzy Birds (oben), Esther Lorenz und Peter Kuhz (unten rechts) sowie das A-cappella-Quartett Klangkörper.

# Vier Stationen zum Vaterunser

Kirchengemeinden der **Sassenburg** veranstalten gemeinsam Allianz-Gebetstag – Lieder und Gebete



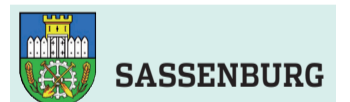
Lieder, Gebete und Textbeiträge: Die drei Kirchengemeinden der Sassenburg richteten gemeinsam den Allianz-Gebetstag im Rahmen der weltweiten Allianz-Gebetswoche aus. *Chavier*

Sassenburg (cha). „Was für ein Tag: Erst in Westerbeck frühstücken, dann in Platendorf Mittagessen, in Haus Triangel Kaffeetrinken und am Abend noch ein Häppchen in der Freikirche“, beschrieb Brigitta Wolff von der Sahl in ihrem Beitrag in der Thomaskirche den Ablauf des Allianz-Gebetstages am Donnerstag – und hatte damit die Lacher auf ihrer Seite.

Die vier Mahlzeiten bildeten den Rahmen für das Motto des Tages: „Jesus lehrt beten – Das Vaterunser“. Thematisch drehte sich an den vier Stationen alles um das Gebet des Herrn. Mit kleinen Textbeiträgen, Liedern und Gebeten gab es jeweils einen anderen Schwerpunkt. So ging es etwa in der Thomaskirche um das Thema: „Unser tägliches Brot“. Zu essen gab es allerdings im Moordorf statt Brot gleich drei verschiedene Sup-

pen, die sich die gut 30 Teilnehmer gut schmecken ließen. Und Pastor Peter Dobutowitsch von der evangelisch-freikirchlichen Gemeinde lud gleich zu den nächsten beiden Terminen ins Haus Triangel und in die Freikirche ein. „Heute Abend heißt das Thema: Und führe uns nicht in Versuchung“, erläuterte er. Den Auftakt hatte es am Morgen mit einer Besinnung von Pastor Michael Schultheiß im Haus Zum guten Hirten in Westerbeck gegeben.

Der Allianz-Gebetstag, den die drei Kirchengemeinden der Sassenburg gemeinsam ausrichteten, fand im Rahmen der weltweiten Allianz-Gebetswoche statt. Deshalb ist am Sonntag, 18. Januar, um 10 Uhr in der Freikirche in Neudorf-Platendorf ein gemeinsamer Abschlussgottesdienst geplant. „Da haben wir unter anderem einen Gebetsparcours vorbereitet“, lädt Peter Dobutowitsch ein.



Neudorf-Platendorf. Bericht aus Afrika: Lina, Sabine und Karsten Wolpers berichten heute ab 19 Uhr in den Räumen der Freikirche in Neudorf-Platendorf von ihrem Besuch in Buturu in Uganda, wo sie ihre afrikanischen Patenkinder besucht haben (AZ berichtete).

Stüde (rn). Die Stüder Feuerwehr zieht Jahresbilanz. Aktive, Förderer und Gäste sind dazu am morgigen Sonntagabend, 17. Januar, ins Bürgerhaus eingeladen. Die Versammlung beginnt um 19.30 Uhr. Außer verschiedenen Jahresberichten stehen auch Ehrungen auf der Tagesordnung.

Sassenburg. Wichtiger Hinweis der Außenstelle der Kreisvolkshochschule in der Sassenburg: Der Kursus „Zumba-Gold“, der eigentlich ab Montag, 19. Januar, stattfinden sollte, entfällt.